



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

ALOIS STÖGER
Bundesminister
Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
alois.stoeger@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

GZ: BMASK-431.004/0148-VI/B/1/2016

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 10260/J der Abgeordneten Herbert Kickl, Dr. ⁱⁿ Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Peter Wurm und weiterer Abgeordneter** wie folgt:

Für die Beantwortung der vorliegenden Anfrage wurden die statistischen Daten des AMS-Data-Warehouse herangezogen.

Die ausgewiesenen Ablehnungsgründe beruhen auf nur für bestimmte Gründe vorliegenden standardisierten EDV-Bescheiden. Soweit für Entscheidungen keine gesonderten EDV-Bescheide verfügbar sind oder mit den bestehenden EDV-Bescheiden nicht das Auslangen gefunden werden kann, so zum Beispiel bei Vorliegen komplexer Sachverhalte, werden diese in der Statistik nur zahlenmäßig erfasst. In diesen Fällen ist eine Differenzierung nach Ablehnungsgründen in den nachfolgenden Tabellen nicht möglich und können die darauf Bezug nehmenden Fragen mangels Datengrundlage nicht beantwortet werden.

Fragen 1 bis 8:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Arbeitslosengeld im Jahr 2015, gegliedert nach Ablehnungsgründen und Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Arbeitslosengeld im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitsfähigkeit	168	19	20	207
Verweigerung der amtsärztlichen Untersuchung	13	1	5	19
Ablehnung des Antrages mangels Verfügbarkeit am Arbeitsmarkt	149	46	109	304
Ablehnung des Antrages mangels Erfüllung der Anwartschaft	6.139	6.820	5.858	18.817
Ablehnung des Antrages mangels Erfüllung der Anwartschaft für Jugendliche	5.847	976	1.319	8.142
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung über der Geringfügigkeitsgrenze	1.668	350	237	2.255
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Führung eines land(forst)wirtschaftlichen Betriebes	45	1	0	46
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen nicht geringfügiger selbständiger Erwerbstätigkeit	390	50	27	467
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Verweigerung der Einkommenserklärung bei selbständiger Erwerbstätigkeit	37	9	0	46
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Ausbildung	648	62	46	756
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung beim selben Dienstgeber (§ 12 Abs. 3 lit. h AIVG)	407	79	131	617
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wg. Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung	243	53	21	317
Ablehnung des Antrages auf Fortbezug des Arbeitslosengeldes	27	2	4	33
Ablehnung des Antrages auf Differenznachzahlung - Pensionsvorschuss	0	0	1	1
Ablehnung des Antrages wegen Anspruch auf Alterspension	54	20	15	89
Zurückweisung des Antrages mangels Wohnsitz	29	143	7	179
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter differenziert werden können	1.919	3.135	389	5.443
Arbeitslosengeld - Gesamt	17.783	11.766	8.189	37.738

Quelle: AMS DWH

Fragen 9 bis 16:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Notstandshilfe im Jahr 2015, gegliedert nach Ablehnungsgründen und Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide zur Notstandshilfe im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitsfähigkeit	149	19	14	182
Verweigerung der amtsärztlichen Untersuchung	87	2	13	102
Ablehnung des Antrages mangels Verfügbarkeit am Arbeitsmarkt	59	13	23	95
Ablehnung des Antrages mangels Notlage	10.118	1.709	1.756	13.583
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung über der Geringfügigkeitsgrenze	246	47	62	355
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Führung eines land(forst)wirtschaftlichen Betriebes	5	0	0	5
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen nicht geringfügiger selbständiger Erwerbstätigkeit	73	6	14	93
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Verweigerung der Einkommenserklärung bei selbständiger Erwerbstätigkeit	30	9	3	42
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Ausbildung	98	3	6	107
Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wg. Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung	37	1	5	43
Ablehnung des Antrages wegen Ablaufs der Antragsfrist (fünf Jahre gerechnet vom letzten Bezugstag des Arbeitslosengeldes)	334	14	40	388
Ablehnung des Antrages auf Fortbezug der Notstandshilfe	93	4	5	102
Zurückweisung des Antrages mangels Wohnsitz	7	8	2	17
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter differenziert werden können	2.171	386	430	2.987
Notstandshilfe - Gesamt	13.507	2.221	2.373	18.101

Quelle: AMS DWH

Fragen 17 bis 24:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Übergangsgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Übergangsgeld nach dem AIVG im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können	34	7	7	48
Übergangsgeld - Gesamt	34	7	7	48

Quelle: AMS DWH

Fragen 25 bis 40:

Das AMS verfügt über keine statistischen Daten, um die nur summarisch erfassten Ablehnungsbescheide zu Anträgen auf Weiterbildungsgeld zwischen Bildungskarenz und Freistellung gegen Entfall der Bezüge unterscheiden zu können. Da jedoch über 98 Prozent der erledigten Anträge Weiterbildungsgeld bei Bildungskarenz betreffen, ist davon auszugehen, dass auch bei den Antragsablehnungen der überwiegende Teil auf Anträge auf Weiterbildungsgeld bei Bildungskarenz entfällt.

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Weiterbildungsgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Weiterbildungsgeld im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können	157	8	4	169
Weiterbildungsgeld - Gesamt	157	8	4	169

Quelle: AMS DWH

Fragen 41 bis 48:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Bildungsteilzeitgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Bildungsteilzeitgeld im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können	44	4	2	50
Bildungsteilzeitgeld - Gesamt	44	4	2	50

Quelle: AMS DWH

Fragen 49 bis 56:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 86 Anträge auf Altersteilzeitgeld abgelehnt.

Anspruchsberechtigte und daher Empfänger des Altersteilzeitgeldes sind ArbeitgeberInnen, wenn sie mit einer Arbeitnehmerin oder einem Arbeitnehmer eine Altersteilzeitvereinbarung treffen und die für diese Geldleistung erforderlichen Voraussetzungen vorliegen. Da die einzelnen ArbeitnehmerInnen selbst nicht unmittelbar mit dem AMS in Verbindung stehen und die Staatsbürgerschaft keine Anspruchsvoraussetzung bildet, werden diese Informationen zu den ArbeitnehmerInnen vom AMS nicht erhoben. Da die Erfassung der Ablehnungen zudem nur summarisch erfolgt, liegen für die über die Frage nach der Gesamtzahl

der erfolgten Ablehnungen hinausgehenden Fragen nach Staatsbürgergruppen sowie Ablehnungsgründen keine entsprechende Daten für eine Beantwortung vor.

Fragen 57 bis 64:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten „sonstigen“ Anträge im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

Anzahl der Ablehnungsbescheide von sonstigen Anträgen im Jahr 2015	Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde			
	Österreich	EU ohne Österreich	Andere	Gesamt
Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können	627	475	84	1.186
Sonstige Ablehnungsbescheide - Gesamt	627	475	84	1.186

Quelle: AMS DWH

Mit freundlichen Grüßen

Alois Stöger

